

Beschlussvorlage/Organisation

Bereich | Amt
Abteilung Personal &
Organisation

Vorlagen-Nr.
101/33/2018/1

Anlagedatum
27.11.2018

Verfasser/in
Ohl, Daniela

Aktenzeichen
10 42 68

Beratungsfolge

Gremium	Sitzungstermin	Öffentlichkeit	Zuständigkeit
Hauptausschuss	10.12.2018	Ö	Vorberatung

N = nichtöffentliche Sitzung, Ö = öffentliche Sitzung

Verhandlungsgegenstand

**Haushaltsplan 2019: Umsetzung von Stellenmehrungen im Stellenplan;
hier: Klimaschutzmanager/in**

Beschlussvorschlag

Die Stadtverwaltung schlägt vor, zusätzlich folgende Stellenmehrung im Stellenplan 2019 vorzusehen:

0,5 Stellen im Amt für Gebäudemanagement (Technische Abteilung) als Klimaschutzmanager/in in EG 11 TVöD

Anlagen

Interne Prüfung

1. Finanzielle Auswirkungen

1.1 Der Beschlussvorschlag hat unmittelbar finanzielle Auswirkungen

ja, in Höhe von Betrag Euro nein

1.2 Der Beschlussvorschlag erzeugt langfristige Folgekosten

ja, in Höhe von jährlich Betrag Euro nein

Erläuterung:

1.3 Die benötigten Mittel stehen im Haushalts-/Wirtschaftsplan zur Verfügung im laufenden Haushaltsjahr

ja nein

in der mittelfristigen Finanzplanung

ja nein

unter

Kostenstelle Name der Kostenstelle

1.4 Beteiligung der Stadtkämmerei

ja nein

Erläuterung:

2. Personelle Auswirkungen

ja nein

Erläuterung

3. Nachhaltigkeits-Check

ja, vergleiche Anlage nicht erforderlich

Erläuterungen

Im Jahr 2016 wurde eine Klimaschutzmanagerin befristet für drei Jahre auf Grund von Fördergeldern eingestellt. Im Anschluss an dieses Arbeitsverhältnis war vorgesehen, notwendige Aufgaben des Klimaschutzes im Rahmen von Werkverträgen extern an die bisherige Stelleninhaberin zu vergeben. Hierfür wurden durch das Amt für Gebäudemanagement bereits 30.000 € in den Haushalt eingestellt.

Nach neuerlicher Bewertung durch das Amt für Gebäudemanagement wurde jedoch festgestellt, dass für die Aufgaben des Klimaschutzes eine weitere Tätigkeit im Rahmen eines unbefristeten Arbeitsverhältnisses in Höhe von 60 % bzw. 50 % sinnvoller wäre. Daher soll die Stelle in Höhe von 0,5 nachträglich noch im Stellenplan 2019 aufgenommen werden. Dies entspricht auch einem Antrag der Fraktion Die GRÜNEN, die ebenfalls eine weitere Etablierung der Stelle mit 60 % für drei Jahre fordern. Die dafür erforderlichen Personalkosten belaufen sich auf 38.000 €. Die vom Amt für Gebäudemanagement eingestellten Haushaltsmittel in Höhe von 30.000 € fließen dann den Personalkosten zu.

Das genaue Aufgabengebiet wird als Tischvorlage nachgereicht.